

WAS SIE SCHON IMMER ÜBER ERNÄHRUNG WISSEN WOLLTEN...

oder, eine weltweite Spurensuche nach dem Essen.

Das Recht auf ausreichende und angemessene Nahrung ist ein grundlegendes Menschenrecht. Es ist in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und insbesondere in Artikel 11 des Internationalen Paktes über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte festgeschrieben. Es ist in vielen internationalen Übereinkommen enthalten und zuletzt auf dem Welternährungsgipfel in Rom 1996 bestätigt worden:

„Jedes Kind, jede Frau und jeder Mann, soll allein oder in Gemeinschaft mit anderen jederzeit und aus eigener Kraft Zugang in Würde haben zu quantitativ, qualitativ und kulturell angemessener Nahrung, die frei ist von schädlichen Substanzen, und über die entsprechende Kaufkraft verfügen, damit sie sich für ein aktives Leben versorgen können.“

Die Realität sieht jedoch anders aus. Weltweit leiden knapp 1,1 Mrd. Menschen an Unterernährung und Hunger, davon allein 826 Mill. in den Entwicklungsländern. Es sterben jährlich ca. 5 Millionen Menschen an den direkten Folgen der Unterernährung. Und das obwohl es seit Anfang der 70er Jahre theoretisch genug Nahrungsmittel gibt, um jeden Menschen ausreichend zu ernähren.

Dieser Themenkoffer zeigt anhand verschiedener Materialien lokale und globale Zusammenhänge rund um das Thema Ernährung auf. Ausgangspunkt für die Beschäftigung mit Ernährungssouveränität ist die Konfrontation mit den konkreten Lebenssituationen der Kinder und Jugendlichen. Anhand einer Analyse der eigenen Eßgewohnheiten auch im Vergleich mit Eßgewohnheiten der Kinder aus anderen Ländern wollen wir Bewusstsein schaffen, dass Nahrung ein Kulturgut ist mit verschiedenen Regeln und verschiedenen Geschmacksvariationen. Fragen wie bspw. „Was essen wir?“, „Woher kommen unsere Nahrungsmittel?“, „Von wem und wie werden sie produziert?“ werden aufgeworfen und helfen den globalen Kontext von Ernährung und Ernährungssouveränität begreifbar zu machen.

Ziel ist, die Kinder und Jugendlichen zu sensibilisieren und in einem zweiten Schritt, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen bzw. gemeinsam mit ihnen neue Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Die Kinder/Jugendlichen sollen

- sich bewusst mit ihren eigenen Ernährungsgewohnheiten auseinandersetzen
- Einblick bekommen, in die vielfältigen Ernährungsgewohnheiten weltweit
- Sich mit der Herkunft unserer Nahrungsmittel, mit Anbaumethoden und Arbeitsbedingungen, der Menschen, die die Nahrungsmittel produzieren, beschäftigen.
- Sensibilisiert werden für bewusste und nachhaltige Ernährung
- Handlungsmöglichkeiten in ihrem eigenen Umfeld kennen lernen bzw. entwickeln

Die erarbeiteten Informationen in ihrem Umfeld weitergeben

Inhaltsverzeichnis

1. Textheft:

- **Inhaltsverzeichnis**
- **Einleitung**
- **Linkliste**
- **Eßgewohnheiten (6 Texte)**
 - Besser ein Mann isst,... (Dasiba, Guten Morgen Afrika, KJSÖ)
 - Reistopf und Drachenaugen (boje, KJS Linz)
 - Türkei (http://www.kultur.gov.tr/portal/kultur_de.asp?belgeno=5025)
 - Essen in Ghana (Peter Meyer Reiseführer Ghana, 1999)
 - Die Küche Tansanias (Nellesverlag, Tansania Reiseführer, München 1995)
 - Zurück zu den Fingern(www.wienerzeitung.at/frameless/lexikon...)
- **Ernährung: Bausteine zur Wirtschafts-
erziehung in der Grundschule** (Bank-
Austria 18/98)
- **Artikel: Ernährungssouveränität – noch
immer ein unbekannter Begriff?** (Buko
Agrar Koordination)

2. **Faltblatt Ernährung** (Schulstelle der Hilfswerke,
Bern 1996)
3. **Ernährung: Gewohnheit in der Ernährung,
Lebensmittel und Nahrungsstoffe, Pausenkiosk –
Bausteine für den Sachunterricht** (Sabe, Zürich
1996)
4. **Küche, Kochen, Konservieren;** Heft und 2
Wandzeitungen (Dt. Welthungerhilfe, Bonn 1997)
5. **Von Körnern und Knollen:** Grundnahrungsmittel
weltweit; Heft und 2 Wandzeitungen (Dt.
Welthungerhilfe, Bonn 1999)
6. **Lebens-Mittel für alle** (kfb – Kath.
Frauenbewegung Österreich, Wien 2002)
7. **Duftparcour:**10 Doserl mit Duftproben und
Beschreibungen (Wekef/Welthaus Linz, 2002)
8. **Aus der Erde auf den Teller;** 3 Hefte (Natur &
Kultur/Mc Cain, Köln 1999)
9. **Land-Connection** (Kath. Jungschar / Dreikönigs-
aktion Österreichs, Wien 2000)

10. **Popcorn, Schoggi, Frites & Co** (Erklärung von Bern, Bern 1996)
11. **Comic: Der Kampf um die braunen Bohnen – Abenteuer in Guatemala** (Misereor, Aachen, 1998)